

kraft und Landesverteidigung stets auf der Höhe der Aufgaben gehalten werden. Die bewaffneten Organe der Deutschen Demokratischen Republik haben in fester Waffenbrüderschaft mit der ruhmreichen Sowjetarmee und den anderen Armeen der Warschauer Vertragsstaaten ehrenvoll ihre Aufgaben erfüllt und werden das auch in Zukunft tun.

In den 25 Jahren des Werdens und Aufblühens der Deutschen Demokratischen Republik hat unsere Partei die gesellschaftlichen Prozesse im Sozialismus geleitet und stets im Sinne Lenins gehandelt, daß die Überzeugung der Menschen von der Richtigkeit der Politik unserer Partei, ihre Gewinnung für die Lösung der herangereiften Aufgaben das Wichtigste in der politischen Führungstätigkeit der Partei ist.

**Als Kommunist
Beispiel
und Vorbild sein**

Eng mit der Praxis verbunden, hat unsere Partei daran gearbeitet, das marxistisch-leninistische Wissen ihrer Mitglieder ständig zu erhöhen. Sie erzog und erzieht die Parteimitglieder, aufmerksam auf die Stimme der Werktätigen zu hören, sie zu lehren, von ihnen zu lernen und als Kommunist den Werktätigen Beispiel und Vorbild zu sein.

Unsere Partei führte und führt einen prinzipiellen und kompromißloser Kampf gegen die reaktionäre bürgerliche Ideologie aller Schattierungen, mit der die Gegner des real existierenden Sozialismus in die sozialistischen Länder einzudringen und ideologische Diversion zu betreiben versuchen.

In allen Etappen der Entwicklung hat die Partei ihre ideologische Tätigkeit darauf gerichtet, die marxistisch-leninistische Weltanschauung zum geistiger Besitz der Werktätigen zu machen.

Die 12. Tagung des ZK der SED im Juli dieses Jahres zog Bilanz über die bisherige Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages und legte die weiteren Aufgaben fest, die über den 25. Jahrestag der Gründung der DDR hinaus zu lösen sind. Politisch und organisatorisch gefestigt wie nie zuvor und getragen von dem festen Vertrauen der Arbeiterklasse, der Genossenschaftsbauern, der Intelligenz und aller anderen Werktätigen, erhöht unsere Partei ihre führende Rolle bei der weiteren Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft.

Doch die Lösung aller damit verbundenen Aufgaben stellt ständig neue höhere Anforderungen an unsere Partei und jedes ihrer Mitglieder. Sie werden gemeistert, wenn jede Parteiorganisation aktiv für die Verwirklichung der Beschlüsse des VIII. Parteitages kämpft, sie zum Maßstab für die Wirksamkeit ihrer Tätigkeit macht, ständig die besten Erfahrungen der Arbeit verallgemeinert und, gestützt auf die Aktivität der Mitglieder und Kandidaten, alle Werktätigen für die Verwirklichung der Politik unserer Partei mobilisiert.

Gemeinsamer Festtag

Während des Freundschaftsbesuches des Ersten Sekretärs des ZK unserer Partei, Genossen Erich Honecker, in Moskau erklärte der Generalsekretär des ZK der KPdSU, Genosse Leonid Iljitsch Breschnew, daß der 25. Jahrestag der DDR ein gemeinsamer Festtag der Länder der sozialistischen Staaten gemeinschaft und aller fortschrittlichen Kräfte in der Welt ist. Wir sehen darin eine hohe Wertschätzung der Arbeit unserer Partei, der Leistungen der Arbeiterklasse und der anderen Werktätigen der DDR durch die Partei Lenins. Das ist für uns zugleich Verpflichtung, mit noch größerer Tatkraft auf dem erprobten guten Weg des vergangenen Vierteljahrhunderts weiter voranzuschreiten. Wir werden unsere Kräfte nicht schonen, um unsere sozialistischen Staat weiter zu stärken und damit unseren wichtigsten Beitrag zu leisten, die Macht und die Ausstrahlungskraft des real existierenden Sozialismus in der Welt weiter zu erhöhen.